



bremen  
online services

## Das Gesetz zur Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten rechtskonform und einfach umsetzen - bos auf dem 22. EDV-Gerichtstag

Diesen Juli wurde das Gesetz zur Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten durch den Bundesrat beschlossen. Es soll Zugangshürden in der elektronischen Kommunikation senken und das Nutzervertrauen in neue Kommunikationswege fördern. Durch eine bundeseinheitliche Regelung für den elektronischen Zugang soll eine anwenderfreundliche Kommunikation auch ohne den Einsatz der QES ermöglicht werden. Spätestens bis zum 01.01.2022 tritt die Regelung dann bundesweit und für Rechtsanwälte verpflichtend in Kraft und jeder Anwalt wird über ein bei der Bundesanwaltskammer gelistetes elektronisches Anwaltspostfach verfügen.

Im aktuellen Bezug wird die bremen online services GmbH & Co. KG (bos) seine Lösungen für eine rechtskonforme, elektronische Kommunikation mit und für die Justiz vorstellen:

Das in der Justiz bewährte **EGVP** ist seit 2004 im Wirkbetrieb und wird derzeit von mehr als 60.000 Nutzern in Anspruch genommen, die über 500.000 Nachrichten pro Monat austauschen. Immer neue Anwendungen (Versorgungsausgleich, Vollstreckung usw.) kommen hinzu. Die serverorientierte Variante EGVP Enterprise trägt inzwischen erheblich zu den Transaktionszahlen bei. Weitere Alternativen zum Arbeitsplatz-Client sind das MS-Office-Plugin **Governikus Add-In** sowie ein webbasierter Client.

Zukünftig werden über die unterschiedlichsten Kommunikationskanäle (E-Mail, De-Mail, EGVP, Web-Upload usw.) Nachrichten und Protokolle eingehen, für deren Strukturierung bos die intelligente Kommunikationsplattform **Governikus MultiMessenger** anbietet. Sie nimmt sämtliche elektronischen Nachrichten entgegen, strukturiert diese, ordnet die Nachrichten einem Empfänger zu und leitet die Nachricht in ein vom Empfänger definiertes System weiter. Der gesamte Vorgang wird protokolliert und die Originalformate bleiben erhalten.

Gesetzlich verankert ist nunmehr die Einführung der elektronischen Akte. Als maßgebliche Voraussetzungen für die Erhaltung des Beweiswertes werden hier die Technischen Richtlinien RESISCAN und ESOR zum Tragen kommen. **Governikus LZA** ist eine vertrauenswürdige, skalierbare Lösung zur beweiswerterhaltenden Langzeitaufbewahrung und als erste Software vom BSI nach TR-ESOR zertifiziert. Bereits zur CeBIT 2013 hat bos ein Scanverfahren mit Capturing und DMS-Anbindung präsentiert.

bos freut sich auf den Austausch mit Kunden, Anwendern, Herstellern und Partnern auf dem 22. EDV-Gerichtstag.